

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN
01095 Dresden

Geschäftszeichen
(bitte bei Antwort angeben)
3-1053/225/37

Dresden, 24. August 2026

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Alexander Dierks
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Kleine Anfrage des Abgeordneten Carsten Hütter (AfD-Fraktion)

Drs.-Nr.: 8/7680

Thema: Brandanschläge auf Kraftfahrzeuge im ersten Halbjahr 2026

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Grundlage für die Beantwortung der erfragten Angaben ist eine Sonderauswertung des Landeskriminalamtes Sachsen anhand der Falldaten aus dem Kriminalpolizeilichen Meldedienst in Fällen Politisch motivierter Kriminalität (KPM-D-PMK). Der Bearbeitungsstand bzw. Ausgang sowie ergänzende Angaben zu diesen Verfahren werden auf Basis des Polizeilichen Auskunftssystems Sachsen in einem gesonderten Abgleichverfahren erhoben. Diese Sonderauswertung wurde neu aufgelegt und soll künftig in einem jährlichen Turnus (jeweils im März des Folgejahres) fortgeführt werden. Hintergrund für die angepasste Bearbeitung ist der bundeseinheitliche Meldeschluss der PMK-Statistiken zum 31. Januar des Folgejahres sowie die anschließende Validierung der Fall- bzw. Meldedaten zwischen Bundeskriminalamt und den Landeskriminalämtern zur Aufbereitung der jährlichen Kriminalstatistiken (vgl. analog die Antwort der Staatsregierung auf die Kleine Anfrage Drs.-Nr. 8/890). Darüber hinaus wird auf die Antwort der Staatsregierung auf die Kleine Anfrage Drs.-Nr. 8/6613 i. V. m. der Antwort auf die Frage 3 der Kleinen Anfrage Drs.-Nr. 8/6096 Bezug genommen.

Dies vorangestellt, werden die Fragen wie folgt beantwortet.

Frage 1:

Wie viele vorsätzliche Branddelikte gegen Kraftfahrzeuge (PKW, LKW, Baumaschinen und sonstige Nichtschienengebundene Landfahrzeuge) gemäß §§ 306ff. StGB wurden in Sachsen im ersten Halbjahr 2026 insgesamt verübt? (Bitte einzeln aufschlüsseln nach Tattag, Tatort mit Angabe der Kommune, Stadt- oder Ortsteil, Delikt, Eingruppierung PKW, LKW, Baumaschine, sonstige, Tathergang, Tatverdächtige, zumindest ungefähre Höhe des insgesamt entstandenen Sachschadens, ggf. Anzahl Verletzte.)

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
des Innern
Wilhelm-Buck-Str. 2
01097 Dresden

Telefon +49 351 564-0
www.smi.sachsen.de

Verkehrsankündigung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnli-
nien 3, 6, 7, 8, 13

Besucherparkplätze:
Bitte beim Empfang Wilhelm-Buck-
Str. 2 oder 4 melden.

Frage 2:

Wie viele der unter Ziffer 1 aufgeführten Straftaten lassen sich der Politisch Motivierten Kriminalität (PMK) zuordnen? (Bitte aufschlüsseln nach Phänomenbereich der PMK, Zuordnung zur Straftat und Höhe des Sachschadens soweit bekannt.)

Frage 3:

Wie viele Personen wurden wegen der unter Ziffer 1 aufgeführten Straftaten vorläufig festgenommen bzw. wurde U-Haft gegen diese angeordnet? (Bitte aufschlüsseln nach Anzahl der Personen und Zuordnung zu Straftat.)

Frage 4:

Wie viele Personen wurden wegen vorsätzlicher Branddelikte gegen Kraftfahrzeuge gemäß §§ 306ff. StGB, die im Jahr 2025 und im ersten Halbjahr 2026 in Sachsen begangen wurden, rechtskräftig verurteilt, wie häufig wurden die Verfahren eingestellt und wie hoch war die Aufklärungsquote? (Bitte aufschlüsseln nach Anzahl Ermittlungsverfahren [insgesamt], Personen, Straftat und Strafhöhe, Aufklärungsquote insgesamt und insbesondere auch die Aufklärungsquote in den einzelnen PMK Bereichen.)

Frage 5:

In wie vielen Fällen der unter Ziffer 1 aufgeführten Straftaten erfolgten Ermittlungen durch den Polizeilichen Staatsschutz? (Bitte aufschlüsseln nach Straftat und Phänomenbereich der PMK.)

Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 1 bis 5:

Die für das Jahr 2025 erfassten Brandanschläge gegen Kfz sind der Antwort der Staatsregierung auf die Kleine Anfrage Drs.-Nr. 8/5576 zu entnehmen. Ergänzend kann mitgeteilt werden, dass in den Fällen ausweislich KPMD-PMK gegen Unbekannt ermittelt wird und dementsprechend bislang keine Verurteilungen ergangen sind.

Für das 1. Halbjahr 2026 wird auf die Vorbemerkung Bezug genommen und ergänzend dazu mitgeteilt, dass die fragerrelevanten Straftaten gemäß §§ 306 ff. Strafgesetzbuch im bundeseinheitlichen KPMD-PMK durch das Landeskriminalamt Sachsen erfasst und monatlich ausgewiesen werden. Dazu berichtet die Staatsregierung fortlaufend, regelmäßig sowie zeitnah (nach Erstmeldung) und abschließend (nach Verfahrensausgang) und stellt damit umfassend Daten zur Politisch motivierten Kriminalität (PMK) (politisch motivierte Brandstiftungsdelikte gegen Kfz eingeschlossen) zur Verfügung. Die Anzahl der festgestellten Brandanschläge gegen Kfz ist insoweit den fortlaufenden Antworten der Staatsregierung auf die monatliche Kleine Anfrage zu sämtlichen politisch motivierten Straftaten (vgl. zuletzt die Antwort der Staatsregierung auf die Kleine Anfrage Drs.-Nr. 8/7530), in der ausführlich zur PMK geordnet nach Landkreis bzw. Kreisfreier Stadt mit Phänomenbereich und weiteren fallbezogenen Angaben berichtet wird, zu entnehmen. Abschließende Ermittlungsergebnisse zu o. g. Straftaten werden durch die Staatsanwaltschaften gesondert erfasst und aufbereitet. Dazu berichtet die Staatsregierung fortlaufend im Rahmen regelmäßiger Kleiner Anfragen zur PMK geordnet nach ergangenen Konsequenzen mit Art der Strafe und Strafmaß sowie weiteren fallbezogenen Angaben wie Tatzeit, Delikt, Tathergang und ermittelte Tatverdächtige für die jeweiligen Phänomenbereichen (vgl. zuletzt die Antworten der Staatsregierung auf die Kleinen Anfragen



Drs.-Nrn. 8/7531 [PMK -rechts-], 8/7636 [PMK -links-] und 8/7637 [PMK -ausländische Ideologie- und -religiöse Ideologie-]), auf die hierfür Bezug genommen wird. Weitergehende Sonderauswertungen im Sinne der Fragestellungen liegen derzeit nicht vor.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'A. Schuster'.

Armin Schuster